

Jahresbericht Theater 2015

Im Jahr 2015 fanden keine Aufführungen der Abteilung Theater statt. Das Ensemble war in 2015 mit den Vorbereitungen zur aktuellen Komödie **“Und ewig rauschen die Gelder“** beschäftigt. Das Bühnenwerk in 2 Akten war eine sehr große Herausforderung für die Mitwirkenden.

Knapp 2200 kleine und größere Textpassagen mussten mit schnellen, punktgenauen Handlungs- und Bewegungsabläufen verknüpft werden. Für die zehn Akteure, die im “richtigen Leben“ alle natürlich noch einen Hauptberuf (neben der Schauspielerei) haben, reichte die eingeplante Zeit für die Vorbereitung nicht aus. Die anfänglich geplanten Aufführungstermine für den Spätherbst 2015 wurden somit verschoben auf das Frühjahr 2016 verlegt. Die Abteilungsleitung und das Ensemble wollten mit dieser Entscheidung erreichen,

dass dem Publikum auch bei dieser Komödie die seit vielen Jahren gewohnt, gute Eintrachtqualität geboten wird.

Bei der Premiere, am Sonntag, dem 13. März 2016 zeigte sich dann, dass es die richtige Entscheidung war - die Aufführungstermine zu verschieben.

Die verlängerte Vorbereitungszeit hatte sich gelohnt.

Das Publikum wurde sowohl am Premierenabend als auch am darauf folgenden Samstag - wie erwartet - sehr gut unterhalten.

Vier Aufführungen folgen nun noch. Am 16., 17., 23. und 24. April 2016 sind die Amateurschauspieler noch mit dem aktuellen Stück in der Großenritter Kulturhalle zu sehen. Der Vorverkauf zu diesen Theaterveranstaltungen laufen zur Zeit auf Hochtouren.

Ein Theaterbesuch lohnt sich auf jeden Fall.

Die Bewirtung der Veranstaltungen erfolgt in dieser Saison erstmals in Eigenregie.

Viele eifrige Helfer (auch Nicht-Eintrachtmitglieder) versorgen die Zuschauer vor den Veranstaltungen und während der Pausen mit Getränken

und einem kleinen Imbiss. Auch diese Aufgabe meistert die kleinste Eintracht-Abteilung mit Bravour!

Der reibungslose und freundliche Service wird von den Theaterbesuchern immer wieder sehr lobend erwähnt.

In der Hoffnung, dass wir uns bei einer unserer nächsten Vorstellungen sehen,

verbleiben wir,

mit herzlichen Grüßen

Ihr Theaterensemble vom

Theater-Baunatal

